

TSV 1862 Schildau; Volleyball, LK-W Damen

Unbelohnte Steigerung

Das war knapp, sehr knapp. Die Volleyballerinnen des TSV 1862 Schildau schafften es am Wochenende leider nicht, den eigentlich fälligen und auch nicht unverdienten Auswärtssieg einzutüten. Dabei hatten sie die Delitzscher schon fast drin, in der Tüte!

GSVE Delitzsch - TSV 1862 Schildau 3:2 (17; 14; -18; -21; 14)

Die Anfangsphase war von Ausgeglichenheit und gegenseitigem Respekt geprägt. Keiner konnte sich entscheidend absetzen. Diese Ausgewogenheit währte bis zum (13:13). Dann wurden die ersten Handbremsen gelöst, leider die der Gastgeber zuerst. Der GSVE startete die erste Serie zum 13:17 und schon war's um Schildaus Selbstbewusstsein geschehen, kommt es bei zu vielen Spielerinnen zu einer regelrechten Fehlerexplosion. Da sich das auch nahtlos im 2. Satz fortsetzte, musste einem schon angst und bange um die TSVer werden. Niemanden in der Halle hätten es gewundert; wenn auch Satz 3 so verlaufen wäre, ein 0:3 wäre eigentlich logische gewesen. Aber was ist schon Logik! Schildaus Trainer sollte auch noch die andere Seite dieses Wechselbades der Gefühle geboten werden, die angenehmere Seite. Auf einmal besaß Schildau nicht nur einen starken Angreifer (Zirm), jetzt tauten auch endlich die anderen so langsam auf, allen voran Evy Raue mit 5 und Sina Eilenberger mit 4 Angriffspunkten. Und auf einmal wackelte Delitzsch, beträchtlich sogar. Und Schildau ließ nicht locker. Setzte im 4. Satz sogar noch einen drauf in Sachen mannschaftlicher Geschlossenheit. Tie break! Und Schildau ließ immer noch nicht locker! Führt mit 8:5 zum letzten Wechsel, hielt die Führung bis zum 11:8 und wurde dann auch vom Schiri für einen vermeintlichen Fußfehler beim Aufschlag, den nur einer gesehen (!) hat, ganz bitter bestraft. Beim 13:13 der erste Delitzscher Ausgleich im 5. Satz Sie kam also zum Schluss, die kalte Dusche des **W e c h s e l b a d e s d e r G e f ü h l e**

Schildau mit: *Eilenberger, Karnath-Tennhardt, Lehmann, Lerche C., Lerche J., Proft, Raue, Schaale; Zirm*

G. Fischer

TSV 1862 Schildau; Volleyball, KL-Nordsachsen, Damen

In Belgern wegen kommunalem Bedarf in Trossin!

Erneuter Führungswechsel!

Trossiner Biber - TSV 1862 Schildau II 0:2 (11; 14)

Trossiner Biber - SV Roland Belgern 2:1